



Stellenausschreibung

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein - Westfalen (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

In der Abteilung 4 „Luftqualität, Geräusche, Erschütterungen, Strahlenschutz“ wird im Fachbereich 43 „Nationales Referenzlabor (EU), Luftqualitätsuntersuchungen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Essen

ein/e Mitarbeiter/in im Bereich der Chemietechnik (ab Entgeltgruppe 7 TV-L)

gesucht.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Betreuung und Weiterentwicklung des LaborInformationsManagementSystems (LIMS)
- Datenaustausch und Berichterstattung von Monats- und Jahreswerten nach gesetzlichen Vorgaben
- Generierung und Bereitstellung von Messergebnissen aus dem Luftqualitätsmessnetz bei Anfragen von externen Stellen nach dem Umweltinformationsgesetz
- Mitarbeit bei der Bereitstellung und Veröffentlichung zeitnaher Messergebnisse aus dem Luftqualitätsmessnetz
- Betreuung und Ausbau der Internetpräsenz für den Bereich Luftqualität
- Mitarbeit in analytischen Laboren

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/r Chemietechniker/in oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse der chemischen-physikalischen Messtechnik und Analytik wie z.B. GC-MS, HPLC, IC, ICP
- Kenntnisse des Qualitätsmanagements (DIN EN ISO / IEC 17025)
- Zwingend erforderlich sind erweiterte Kenntnisse in der Anwendung Microsoft Excel sowie gründliche Kenntnisse in mindestens zwei der nachfolgenden drei Bereiche:
 1. Administration von Windows / Linux Servern und Clients
 2. Umgang mit SQL-Datenbanken
 3. Programmiersprachen (z.B. C, VB, Python, PHP, HTML, SQL, R)

- ein sicherer Umgang mit dem Microsoft-Betriebssystemen und eine sichere Anwendung der weiteren MS-Office Standardprodukte wird vorausgesetzt

Persönliches Anforderungsprofil:

Der Arbeitsplatz erfordert Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit. Sie können sich in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten, erkennen Verbesserungsmöglichkeiten und können Abläufe optimieren. Sie kennen sich mit der gängigen Hard- und Software aus und interessieren sich für Technik. Es erwartet Sie ein Umfeld, in dem Ihre Kreativität und Ihr Erfindergeist gefragt sind.

Allgemeines:



Das LANUV fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend von der berufundfamilie Service GmbH zertifiziert. So werden im LANUV zum Beispiel umfangreiche Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung angeboten.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung richtet sich auch ausdrücklich an Menschen mit Migrationshintergrund.

Fachbezogene Auskünfte können bei Frau Dr. Geiger (Tel.: 0201/7995-1529) eingeholt werden. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Klieve (Tel.: 02361/305 - 3450).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen, aussagekräftigen und schriftlichen Bewerbungsunterlagen inkl. Nachweise zum fachlichen Anforderungsprofil **bis zum 02.03.2018** (es gilt das Datum des Posteingangsstempels) an das

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Fachbereich 11
Kennziffer: FB43/mD/2018/unbefr./KI.
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen

Bewerbungen per E-Mail werden **nicht** berücksichtigt. Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.